

Toleranzen für bearbeiteten Betonstahl

Nachdem es keine normelle Festlegung für Toleranzen von geschnittenem und gebogenem Betonstahl gibt, haben sich die Mitgliedsbetriebe des Güteschutzverbandes für Bewehrungsstahl ab Jänner 2010 einer freiwilligen Qualitätssicherung unterworfen:

Gesamtlänge des Betonstahls, gerade oder gebogen	Toleranz
Bis einschl. 2 m	+/- 2 cm
Über 2 – 10 m	+/- 1% < +/- 10 cm
Über 10 – 20 m	+/- 1% < +/- 10 cm
Über 20 – 30 m	+/- 1% < +/- 20 cm

Bügel	
Breite	+0 cm / -2 cm
Höhe	+0 cm / -2 cm
Endhaken	+10 cm / -2 cm

Weitere Biegeformen	
Teillängen	analog Gesamtlänge
Endhaken	analog Endhaken Bügel
Abbiegewinkel	+ 5°/- 0°

Obige Toleranzen sind mit den derzeit gültigen ÖNORMEN B 1100, EN 13670 und DIN 18202 nicht kompatibel.

Diese Toleranzen widerspiegeln eine der Praxis entsprechende und realistisch machbare Genauigkeit. Abweichungen im Rahmen der Toleranzen sind natürlich die Ausnahme und nicht die Regel. Die Einhaltung technisch geforderter Randbedingungen, wie statische Nutzhöhen oder Betonüberdeckungen, kann gewährleistet werden. Im übrigen verweisen wir auf unseren BewehrungsAtlas/-EUROCODE, Seite 39, Pkt. 5.4.

Selbstverständlich garantieren alle Mitgliedsbetriebe unseres Verbandes eine, dem aktuellen Stand der Technik entsprechend, gerechte Ausführung.